

genannten Briefbündel war auch ein Schreiben Ferdinands II. von León an Alexander III.¹⁷⁾, und der soeben angeführte Papstbrief nannte die *reges Francorum, Anglorum, Hispaniarum* in einem Satz.

Anders die Angabe des Ortes. Sie ist mit völliger Sicherheit falsch, und man hat nur noch zu fragen, wie der Fehler entstanden sein kann. Die Handschrift ist noch zu Gerhods Lebzeiten, vor 1169, in Reichersberg geschrieben worden und trägt an einigen wenigen Stellen Spuren seiner Hand¹⁸⁾. Die Kapitelüberschrift, die vielleicht nicht auf den Verfasser zurückgeht, heißt *de concilio apud Tolosam celebrato*; der Text sagt in *occiduis partibus, regno videlicet Francie, civitate Tolosa celebratum esse concilium*. Mir scheint, daß die einfachste Erklärung ein schlichter Lesefehler, sei es Gerhods oder seines Informanten, ist. Die Quelle, vielleicht ein Brief ähnlich dem Fastrads, wird von einer *civitas Francie* gesprochen haben, die *belovacum* hieß, vielleicht war der Ortsname abgekürzt: *belov*. Beauvais zählt nicht zu den bekanntesten *civitates* Frankreichs; selbst die Annalen des nahen Cambrai lesen *belnaro* statt *belvaco*. Wer die oft nachlässige Schrift des cvp 629 kennt — der gewiß nicht direkte Quelle Gerhods ist —, kann sich vorstellen, daß in ähnlichen Notizen die Silbe *be* zu *to* verlesen wurde — und das genügt schon für die von uns vermutete Verwechslung, zumal wenn die Assoziation mit den spanischen Legaten, vielleicht auch irgend eine Kenntnis davon, daß im Jahre zuvor die Könige von England und Frankreich um Toulouse gekämpft hatten¹⁹⁾, hinzu kam.

Wie dem auch sei, das vermeintliche Konzil von Toulouse wird man endgültig aus den Annalen des 12. Jahrhunderts zu streichen haben. Alexander III. wurde im Juli 1160 zu Beauvais von den Königen des Westens anerkannt.

Für die Admonter Briefsammlung ergeben sich zwei geringfügige Änderungen der Daten innerhalb des „Bündels“ Nr. 65—70: der Obödienzbrief Heinrichs II. aus Rouen²⁰⁾ ebenso wie der Brief Abt Fastrads von Clairvaux dürften in den August 1160, nicht in den Oktober oder November zu setzen sein.

¹⁷⁾ Tegnagel S. 412 Nr. 59 = Bouquet-Brial 15, 763 Nr. 20, künftig Hödl Nr. 69. Aber auch der oben Anm. 13 genannte Brief Arnulfs von Lisieux (S. 49) nennt die Spanier unter den von der Entscheidung Heinrichs II. für Alexander abhängigen Völkern.

¹⁸⁾ Classen, Gerhoch S. 423.

¹⁹⁾ Vgl. etwa Marcel Pacaut, Louis VII et son royaume (1964) S. 184 ff.

²⁰⁾ Vgl. Léopold Delisle — Elie Berger, Recueil des actes de Henri II (Chartes et diplômes relatifs à l'histoire de France) 2 (1916) S. 248 Nr. 139, zu 1160 (vor Nr. 140 von 1160 April 6 eingeordnet).